

Mini-Schaufenster Schangnau-Bumbach

Grosse Zündholzschachteln werden zu Mini-Schaufenstern. Die Schaufenster sollen auf unseren vielseitigen und prächtigen Lebensraum aufmerksam machen. Zur Ausführung des Auftrages standen sämtliche Materialien aus dem technischen, textilen und bildnerischen Gestalten zur Verfügung.

Schule Schangnau/Bumbach: Susanne Rüeegsegger-Meier

Welches war dein Highlight des Projektes und welches das der Schülerinnen und Schüler?

Die Mini-Schaufenster waren schon fast fertig gestellt. Ich war überrascht und tief beeindruckt von der Vielfalt der Gestaltungen. Da kam mir die Idee mit dem Gestaltungspreis und ich stellte fest, dass wir die Teilnahmebe-

dingungen erfüllen und holte bei den Schülerinnen und Schülern das Ok zur Anmeldung! Das individuelle Planen und Umsetzen, die freie Materialwahl, das Einbauen in die Schachtel und der grosse gestalterische Freiraum waren Highlights der Schülerinnen und Schüler.

Was waren deine Zielsetzungen und was haben deine Schülerinnen und Schüler tatsächlich gelernt?

Jedes Kind gestaltet ein Mini-Schaufenster zu Werbezwecken für Schangnau/Bumbach. Jede Schülerin und jeder Schüler war gefordert, aus dem riesigen Materialangebot eine geeignete Auswahl zu treffen, um die persönliche Idee umzusetzen. Experimente zu verschiedenen Materialien und Materialkombinationen waren unumgänglich, Geduld und Feinmotorik wurden trainiert.

Welchen kreativen Freiraum hast du deinen Schülerinnen und Schülern gegeben und wie haben sie ihn genutzt?

Der kreative Freiraum war maxi: Sämtliche Materialien und Techniken aus dem technischen, textilen und bildnerischen Gestalten standen zur Auswahl. Mini hingegen war die zu gestaltende Fläche! Diese beiden Gegensätze stellten die Schülerinnen und Schüler vor etliche Herausforderungen; die Beschränkung auf Wesentliche, Experimentierlust, handwerkliches Geschick und kluge Entscheidungen führten zum Ziel.

Warum sollte dein Projekt den Gestaltungspreis gewinnen?

Weil das eine gelungene und weitere Werbestory für Schangnau/Bumbach wäre und für uns alle ein einmaliges Erlebnis!

